

Pressemitteilung

Kassel, 24.2.2021

Acht Jahre Förderung für Mehrgenerationenhäuser

Heilhaus Kassel ist mit dabei

Große Freude im Mehrgenerationenhaus Heilhaus: Das Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus wird für acht Jahre weitergefördert. Das Kasseler Heilhaus ist eins der 530 bundesweit geförderten Häuser.

Die Förderung über nun zwei Legislaturperioden zeigt die Bedeutung der Häuser: Im gesamten Bundesgebiet tragen die Begegnungsorte mit niedrigschwelligen Angeboten dazu bei, dass Menschen teilhaben können, Chancen zu ihrer Entwicklung erhalten, sich zugehörig fühlen.

Aktuell steht das Programm unter dem Motto *Miteinander – Füreinander*. „Das Motto ist Ausdruck dafür“, so Iris Fischer-Bach als Koordinatorin im Mehrgenerationenhaus Heilhaus, „wie wichtig der Zusammenhalt zwischen Menschen ist. Begegnung und gegenseitige Unterstützung bereichern das Leben und machen es lebenswert“.

Im Kasseler Mehrgenerationenhaus gibt es dafür verschiedene Möglichkeiten – von PEKiP-Gruppen für die ganz Kleinen, kreativen Angeboten für Kinder und Jugendliche, kulturellem Zusammensein, Beratung bei gesundheitlichen Fragen und Lebenskrisen bis hin zur Begleitung in einem würdevollen Sterben.

„Wir freuen uns, unsere Angebote durch das Programm noch erweitern zu können für das, was gebraucht wird“, so Iris Fischer-Bach weiter. Neben der bewährten sozialräumlichen Unterstützung für Menschen im Stadtteil liegt der Schwerpunkt im Bereich Gesundheit und demographischer Wandel.

Aus dem Bundesprogramm erhält das Heilhaus einen jährlichen Zuschuss von 30.000 Euro. Die Stadt Kassel gewährt als Kofinanzierung eine Zuwendung von 10.000 Euro pro Jahr.

Info

Die bundesweit 530 Mehrgenerationenhäuser sind Begegnungsorte, die den Zusammenhalt der Generationen und das nachbarschaftliche Miteinander fördern. Sie zeigen neue Wege auf, wie Beziehung zwischen den Generationen über die Familie hinaus möglich sind. Sie tragen dazu bei, den demografischen Wandel mitzugestalten und stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie entwickeln Angebote für den jeweiligen Bedarf vor Ort.

Pressekontakt

Mehrgenerationenhaus Heilhaus

Christina Tente, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0561 / 98 326 186,

c.tente@heilhaus.org, www.heilhaus.org